

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 128.

Mittwoch den 8. Juni 1870.

(186—3)

Edict.

Bei dem k. k. Landesgerichte in Graz ist die Stelle eines Amtsdieners mit dem Gehalte jährlicher 350 fl. und dem Bezugsrechte der Amtskleidung, eventuell eine gleiche Stelle mit dem Gehalte von 300 fl. und dem Vorrückungsrechte in die Gehaltsstufe von 350 fl. in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche bis 12. Juni 1870, im vorgeschriebenen Wege bei dem Präsidium des k. k. Landesgerichtes Graz einzubringen. Graz, am 30. Mai 1870.

Nr. 738.

(190—1)

Edict.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz ist die Stelle eines Amtsdieners mit dem Gehalte jährlicher 300 fl. rückfichtlich 250 fl. und dem Bezuge der Amtskleidung in Erledigung gekommen. Die Bewerber haben ihre gehörig belegten Gesuche bis 25. Juni 1870 im vorgeschriebenen Wege bei dem Präsidium dieses Kreisgerichtes einzubringen. Rudolfswerth, den 4. Juni 1870. k. k. Kreisgerichts-Präsidium.

Nr. 440.

(180—3)

Concurs.

Von der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Gottschee wird bekannt gegeben, daß zu Folge Verordnung der hohen k. k. Landesregierung vom 16. April l. J., Zahl 2783, vom nächsten Schuljahre 1870/71 angefangen die Oberlehrerstelle an der Volksschule zu Gutenfeld wieder zu besetzen kommt. Mit diesem Posten ist auch der Organisten- und Mesnerdienst verbunden. Bewerber um diese Stelle wollen ihre gehörig documentirten Gesuche bis längstens 15. Juni 1870 anher überreichen. Gottschee, am 19. Mai 1870.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 128.

(1290—1)

Nr. 2520.

Executive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht, daß über Ansuchen der Maria Boul, Nr. 4 von Siela, gegen den Marianna Kjuder'schen Nachlaß von Grize Nr. 22 zur Vornahme der mit dem Bescheide vom 1. September 1869, Z. 3790, bewilligten, sodann fixirten dritten executiven Feilbietung der im Grundbuche Garzarolshofen Pag. 9, folio 45 und Senofetsch Tom. III, folio 50 einkommenden, zum Marianna Kjuder'schen Nachlaß gehörigen, gerichtlich auf 675 fl. geschätzten Realitäten wegen schuldigen 283 fl. 50 fr. c. s. c. die Tagssatzung auf den 28. Juni 1870, Vormittags, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Beisatze angeordnet wurde, daß obige Realitäten hiebei auch unter dem Schätzungswerthe hintangegeben werden. k. k. Bezirksgericht Wippach, am 29ten Mai 1870.

(1295—1)

Nr. 1760.

Erinnerung

an Agnes Sarc und deren Rechtsnachfolger, unbekannten Aufenthaltes. Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Agnes Sarc und deren Rechtsnachfolgern, unbekannten Aufenthaltes, hiermit erinnert: Es habe Simon Zupanc einverständlich mit Jakob Sarc von Homez, durch Herrn Dr. Sajovic, wider dieselben die Klage auf Verjährung und Erlöschenerklärung der für Agnes Sarc, Ehefrau des Primus Sarc, auf der im Grundbuche der Herrschaft Münkendorf sub Urb.-Nr. 11 vorkommenden Subrealität mittelst Heiratsvertrages vom 4. November 1790 seit 6. Mai 1790 haftenden Forderung per 212 fl. 30 fr. sammt Anhang, sub praes. 11. April l. J., Z. 1760, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagssatzung auf den 11. Juni 1870, früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet und den Geklagten wegen ihres unbekannten Aufenthaltes Herr Anton Kronabethvogel, k. k. Notar von Stein, als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde. Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird. k. k. Bezirksgericht Stein, am 12ten April 1870.

(1274—1)

Nr. 3086.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht: Es sei in Folge Ansuchens beider Streittheile die mit dem Bescheide vom 4. März 1870, Z. 1715, auf den 13. Mai und 14. Juni d. J. angeordnete erste und zweite

executive Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 7 1/2—8 ad Herrschaft Prem mit dem Beisatze als abgehalten erklärt, daß es lediglich bei der auf den 15. Juli 1870

angeordneten dritten executiven Feilbietung dieser Realität sein Verbleiben habe. k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 7ten Mai 1870.

(1261—1)

Nr. 2003.

Dritte exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Egg wird mit Bezug auf das diesgerichtliche Edict vom 12. April d. J., Z. 1480, kund gemacht, daß die auf den 1. Juni und 1ten Juli d. J. angeordneten zwei ersten Feilbietungs-Tagssatzungen der der Maria Rosmar von Teinoude gehörigen, im Grundbuche Kreutz Urb.-Nr. 490 und 524 vorkommenden Realität für abgehalten erklärt werden, und daß es bei der dritten auf den 1. August 1870

angeordneten Tagssatzung mit dem vorigen Anhang verbleibt. k. k. Bezirksgericht Egg, am 19ten Mai 1870.

(1272—1)

Nr. 3039.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht: Es sei in Folge Ansuchens des Executionsführers die mit dem Bescheide vom 26. Februar d. J., Z. 1583, auf den 6ten Mai l. J. angeordnete dritte executive Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 5 ad Herrschaft Prem des Michael Domsic von Bad Hs.-Nr. 20 mit Verbeibaltung des Ortes, der Stunde und mit dem vorigen Anhang auf den 22. Juli 1870

übertragen. k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 6ten Mai 1870.

(1242—1)

Nr. 2367.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird mit Bezug auf das diesgerichtliche Edict vom 10. Februar 1870, Z. 646, bekannt gemacht, daß die in der Executionsfache des Herrn Josef Mayer von Leitenburg, durch Herrn Dr. G. Vojar, gegen Anton Tomazic von Wippach Nr. 138 pcto. 77 fl. 86 ö. W. c. s. c. auf den 21. l. M. angeordnete zweite Mobilar- und Realfeilbietungs-Tagssatzung im Einverständnisse beider Executionstheile als abgehalten erklärt, die dritte auf den 25. Juni 1870 angeordnete Mobilar- und Realfeilbietungs-Tagssatzung aber auf den 24. October 1870, früh 9 Uhr, in loco der einzelnen Gründe mit dem frühern Bescheidesanhang übertragen wird. k. k. Bezirksgericht Wippach, am 20ten Mai 1870.

(1271—1)

Nr. 3033.

Dritte exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei in Folge Ansuchens beider Streittheile die mit dem Bescheide vom 4. März 1870, Z. 1712, auf den 10. Mai und 10. Juni l. J. angeordnete erste und zweite Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 16 1/2 ad Herrschaft Prem mit dem Beisatze als abgehalten erklärt, daß es nur bei der auf den 12. Juli 1870

angeordneten dritten Feilbietung sein Verbleiben habe. k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 5ten Mai 1870.

(1273—1)

Nr. 3042.

Dritte exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei in Folge Ansuchens beider Streittheile die mit dem Bescheide vom 4. März 1870, Z. 1713, auf den 10. Mai und 10. Juni d. J. angeordnete erste und zweite executive Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 4 ad Herrschaft Prem mit dem Beisatze als abgehalten erklärt, daß es nur bei der auf den 12. Juli 1870

bestimmten dritten executiven Feilbietung der oberrwähnten Realität sein Verbleiben habe. k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 6ten Mai 1870.

(1279—1)

Nr. 2727.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der k. k. Finanz-Procuratur Laibach, nom. des hoh. Aerss, gegen Andreas Ambrozic von Emerje Nr. 11 wegen schuldiger 148 fl. 68 1/2 fr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Legtern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Prem sub Urb.-Nr. 2 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerthe von 1200 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungstagsatzungen auf den 1. Juli, 2. August und 2. September 1870, jedesmal Vormittags um 9 Uhr, hiegericht mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerthe an den Meistbietenden hintangegeben werde. Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 21ten April 1870.

(1267—2)

Nr. 758.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Executionsführers Alois Fatur von Zagorje Nr. 2 die mit Bescheide vom 27. August 1869, Z. 6475, auf den 28. Jänner 1870 angeordnete dritte executive Feilbietung der dem mj. Josef Sedmak, als Erben nach Maria Sedmak von Zagorje Nr. 8, gehörigen, im Grundbuche ad Herrschaft Prem sub Urb.-Nr. 4 1/2 vorkommenden Realität mit dem vorigen Anhang und mit Verbeibaltung des Ortes und der Stunde auf den 28. Juni 1870

übertragen. k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 28ten Jänner 1870.

(1270—1)

Nr. 2992.

Dritte exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei in Folge Ansuchens beider Theile die mit dem Bescheide vom 13. März 1870, Z. 1920, auf den 31. Mai und 5. Juli d. J. angeordnete erste und zweite executive Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 507 ad Adelsberg mit dem Beisatze als abgehalten erklärt, daß es nur bei der auf den 5. August 1870

angeordneten dritten executiven Feilbietung dieser Realität sein Verbleiben habe. k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 4ten Mai 1870.

(1277—1)

Nr. 3338.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der k. k. Finanz-Procuratur, nom. des hohen Aerss, gegen Andreas Dougan von Sambije Nr. 7 wegen schuldiger 111 fl. 37 fr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Legtern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Prem sub Urb.-Nr. 5 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerthe von 1130 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungs-Tagssatzungen auf den 1. Juli, 2. August und 2. September 1870, jedesmal Vormittags um 9 Uhr, hiegericht mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerthe an den Meistbietenden hintangegeben werde. Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 15ten Mai 1870.